

## GELEITWORT

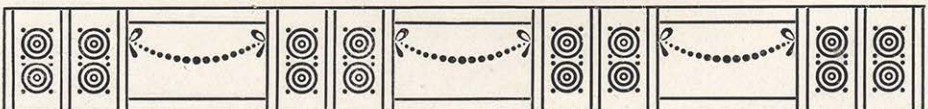


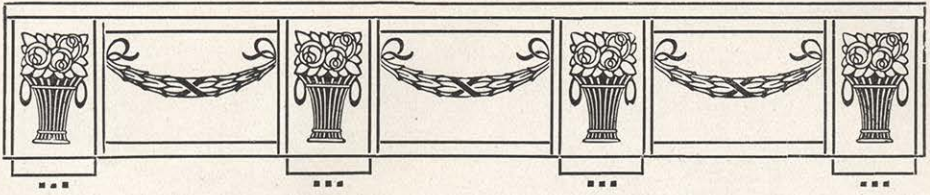
Das vorliegende Werk verdankt fünfundzwanzigjähriger Betätigung auf sportlichem und graphischem Gebiete sein Entstehen. Eine seltene Fülle von sportlichen Ereignissen und Fortschritten hat sich während dieser Zeit der Entwicklung des Fahrrades, des Kraftfahrzeuges, des Motorbootes, des Luftschiffes und der Flugmaschine zusammengedrängt.

Blühende Industrien sind auf vorbenannten Gebieten entstanden, die viele Millionen umsetzen und neben einem grossen Stab von Ingenieuren und Technikern Hunderttausende von Arbeitern beschäftigen. Die gewaltige Erweiterung dieses fortgesetzt zunehmenden Interessengebietes liess schon längst in den beteiligten Kreisen den Wunsch laut werden nach einem Nachschlagewerk, in dem alles einschlägig Wissenswerte niedergelegt sei.

Täglich kamen an mich zahlreiche Anfragen sportlicher und geschäftlicher Art, die schliesslich den Entschluss in mir zur Reife brachten, mein seit zwanzig Jahren gesammeltes Material zu sichten und unter Mitwirkung erfahrener Fachgenossen zu einem Lexikon zu vereinigen.

In Anbetracht dessen, dass ich die ganze Entwicklung des mit der Verbesserung des Benzinmotors zusammenhängenden Fortschrittes tätig mitgemacht habe und in Rücksicht darauf, dass mir zugleich verlags- und drucktechnische Praxis zu Gebote steht, glaube ich aussprechen zu dürfen, mit diesem Werk etwas Mustergültiges vor die Oeffentlichkeit zu bringen.





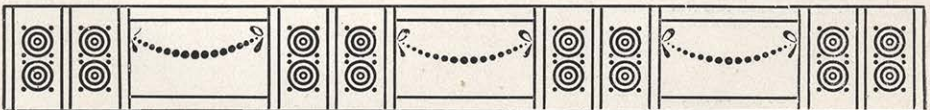
Da ich nicht verabsäumt habe, alle Unterlagen von berufener Seite wiederholt nachprüfen zu lassen, hoffe ich, schon mit der ersten Auflage jedem Sport- und Geschäftsmann einen zuverlässigen Ratgeber zur Verfügung stellen zu können.

Sollte das Werk in seiner Erstlingsgestalt trotz aller aufgewendeten Sorgfalt dennoch hie und da Lücken oder Ungenauigkeiten aufweisen, so nehme ich berichtigende Mitteilungen für die folgende Auflage dankbar entgegen. Allen meinen Mitarbeitern, sowie allen denen, die mit zum Gelingen dieses Werkes beigetragen und mich in bereitwilligster Weise mit Material unterstützt haben, sage ich nochmals an dieser Stelle meinen verbindlichsten Dank.

Möge meine Arbeit nun durch Inhalt und Ausstattung Anklang wie auch freundliche Aufnahme finden und das Sport-Lexikon allen interessierten Kreisen nützliche Dienste leisten.

Berlin, im April 1910.

A handwritten signature in cursive script, reading "Gustav Pfannkuch". The signature is written in black ink and is positioned above a horizontal line that extends across the width of the signature.



# Inhaltsverzeichnis.

## Automobilismus.

	Seite
I. Porträts . . . . .	5—10
II. Geleitwort . . . . .	11—12
III. Inhaltsverzeichnis . . . . .	13—25
IV. Schlussbemerkungen . . . . .	26
V. Terminkalender . . . . .	27—32
VI. Geschichte des Automobilismus . . . . .	33—336

	Seite			Seite
<b>1. Von den ersten Anfängen</b>		Berlin—Leipzig—Berlin . . . . .		51—52
<b>bis 1896</b> . . . . .	39—47	Paris—Amsterdam—Paris . . . . .		53
Erfindung des Pneumatiks . . . . .	41	Wettfahrt durch Südtirol . . . . .		53
Etienne Lenoir . . . . .	41	Motorwagen-Ausst. in Düsseldorf . . . . .	53—54	
Siegfried Marcus . . . . .	42	Fernfahrt des Mitteleur. M. V. in das Ruhrgebiet . . . . .		54
Amédée Bollée . . . . .	42	Gründung des A.-C. der Schweiz . . . . .		54
Viertaktmotor von Otto und Beau de Rochas . . . . .	43	Uebersichtstabelle . . . . .		54
Die Erfindungen von Gottlieb Daimler u. C. Benz . . . . .	43—44	<b>4. 1899</b> . . . . .	56—59	
Hildebrand & Wolfmüller . . . . .	44	Gründung des Bayer. A. C. . . . .		56
Paris—Rouen . . . . .	46	Nizza—Castellane . . . . .		56
Paris—Bordeaux—Paris . . . . .	46	Nizza—La Turbie . . . . .		56
Gründung des A. C. F. . . . .	46	Dresden—Berlin . . . . .		56
Uebersichtstabelle . . . . .	47	Gründung des Württembg. A. C. . . . .		56
<b>2. 1897</b> . . . . .	48—49	Gründung d. Westdeutsch. A. C. . . . .		57
Gründung des Mitteleur. M. V. . . . .	48	Gründung des Rheinischen A. C. . . . .		57
Automobilrevue des M. M. V. . . . .	48	Automobilkorso in Berlin . . . . .		57
Die ersten Taxameterdroschken . . . . .	49	Aachen—Coblenz . . . . .	57—58	
<b>3. 1898</b> . . . . .	50—55	I. Exelberg-Rennen . . . . .		58
Gründung des Oe. A. C. . . . .	50	Paris—Bordeaux . . . . .		58
Paris—Bordeaux . . . . .	50	Frankfurt—Cöln . . . . .		59
Motorwagenschau im Landesausstellungspark zu Berlin . . . . .	50	Mainz—Bingen—Coblenz—Mainz . . . . .		59—60
Berlin—Potsdam—Berlin . . . . .	50—51	Innsbruck—München . . . . .		61—63

Alle in der Geschichte des Automobilismus, Motorbootwesens und der Luftschiffahrt vorkommenden wichtigen Ereignisse sind noch einmal alphabetisch im lexikalischen Teil mit genauem Datum aufgeführt und dadurch auch im historischen Teil leicht auffindbar gemacht.



Das Motorfahrzeug des Ingenieurs Siegfried Markus (siehe Seite 42).